Funktion Haltung/ Leitung teilen

Anwendungsdokumentation für die
VSA-DSS Fachschale
Anleitung für GEOS Pro Versionen
ab 3.13.31011.0.R

Version vom 22.05.2024

Hexagon Technology Center GmbH
Octave | Niederlassung Zürich
Flurstrasse 55
8048 Zürich
Schweiz
+41 (0)43 322 46 46
info.switzerland.sig@octave.com
www.octave.com

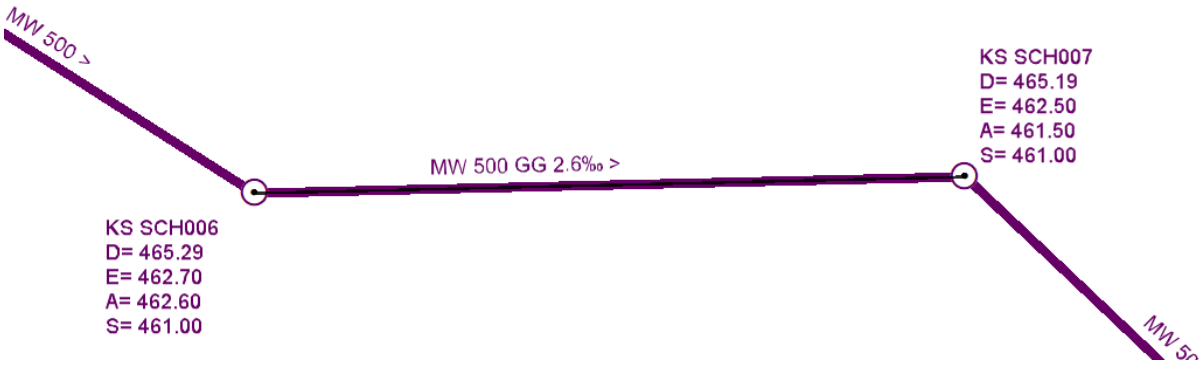


Vorgehensweise

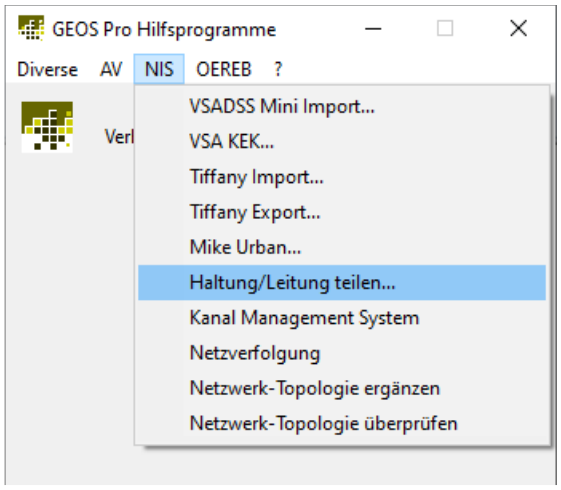
Variante 1: Haltung wird aufgebrochen, Kanal bleibt bestehen

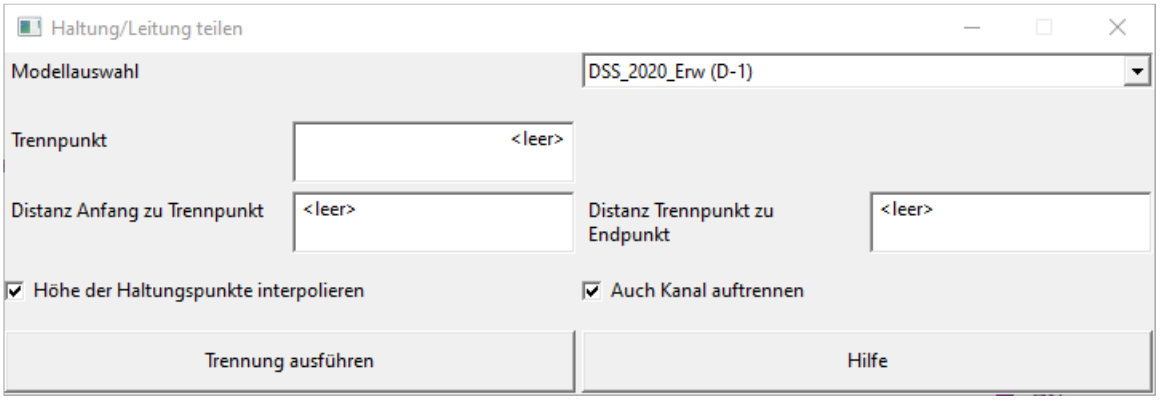
Bei dieser Variante wird die Haltung an einer bestimmten Stelle geteilt. Das Resultat ist ein Kanal mit zwei Haltungen.

1. Selektieren Sie die Haltung, welche aufgebrochen werden soll.



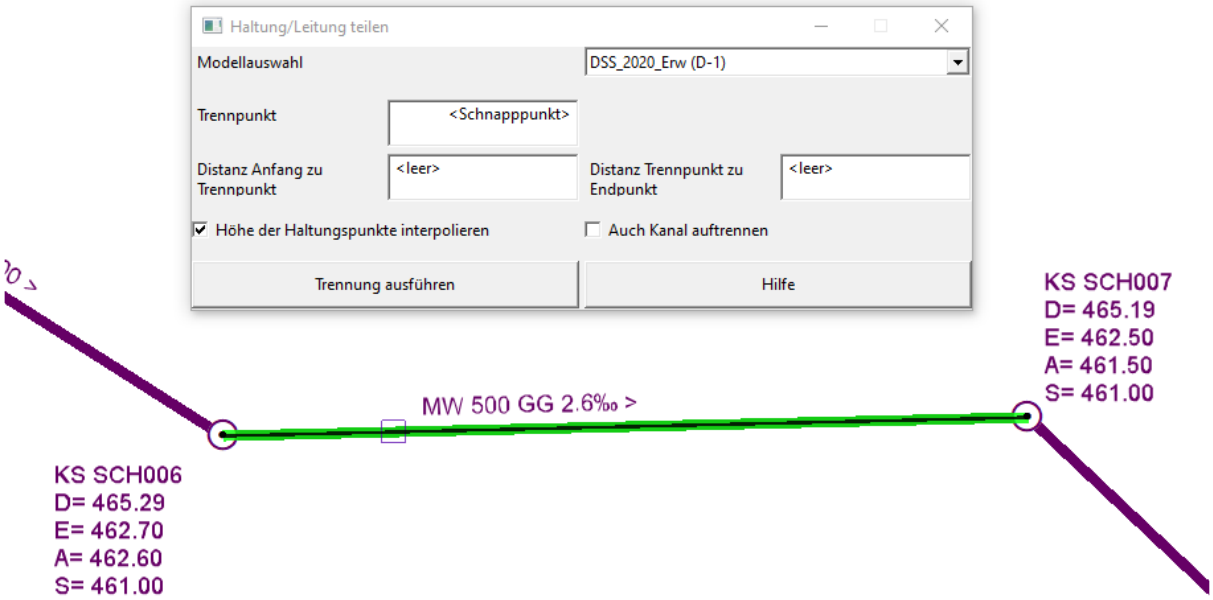
2. Starten Sie die Funktion «Haltung/Leitung teilen» über die GEOS Pro Hilfsprogramme.





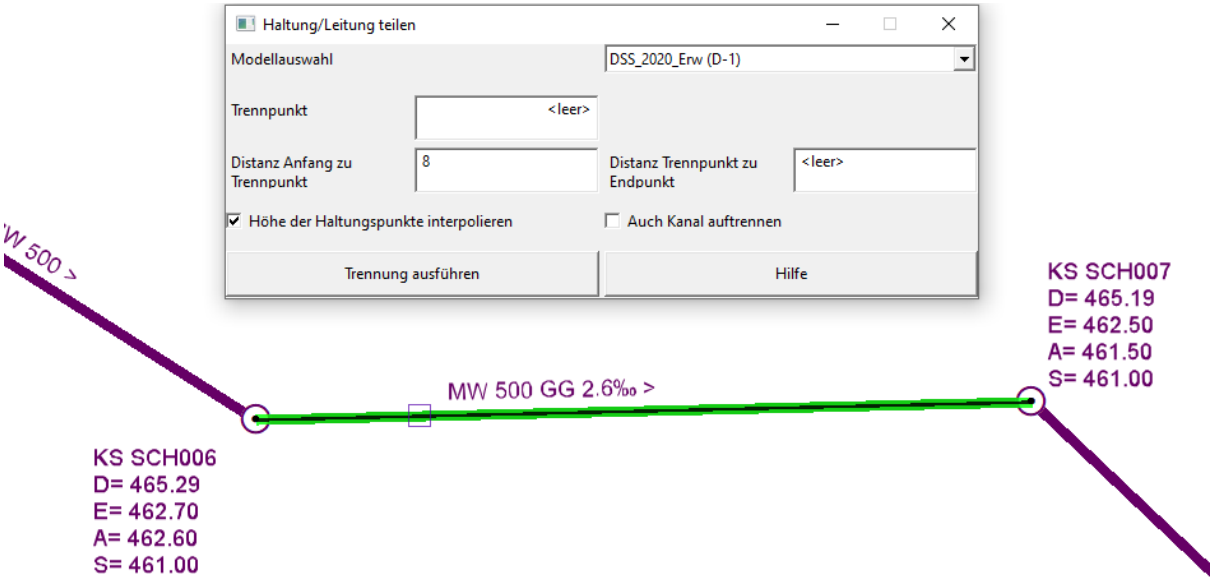
3. Wählen Sie die Option «Auch Kanal auftrennen» ab

4. Setzen Sie den Trennpunkt über eine der zur Verfügung stehenden Optionen (Trennpunkt, Distanz Anfang zu Trennpunkt, Distanz Trennpunkt zu Endpunkt). Wenn Sie die Methode «Trennpunkt» wählen, klicken Sie zuerst in das entsprechende Feld und setzen Sie dann den Trennpunkt auf der Leitung ab. Beim Absetzen des Trennpunkts wird gleichzeitig die Haltung selektiert.

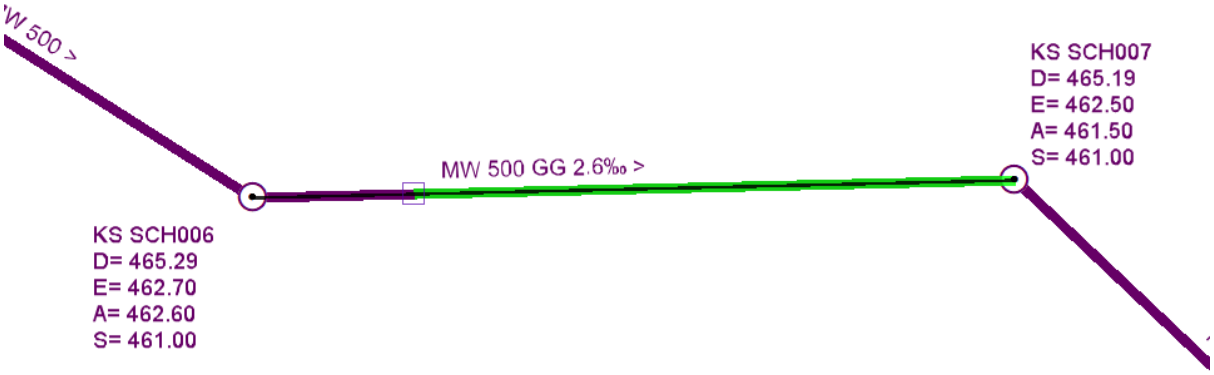


Hinweis: Das Auftrennen einer Haltung an der Stelle eines Stützpunktes ist erst ab der Version 3.11.10819.0.H möglich.

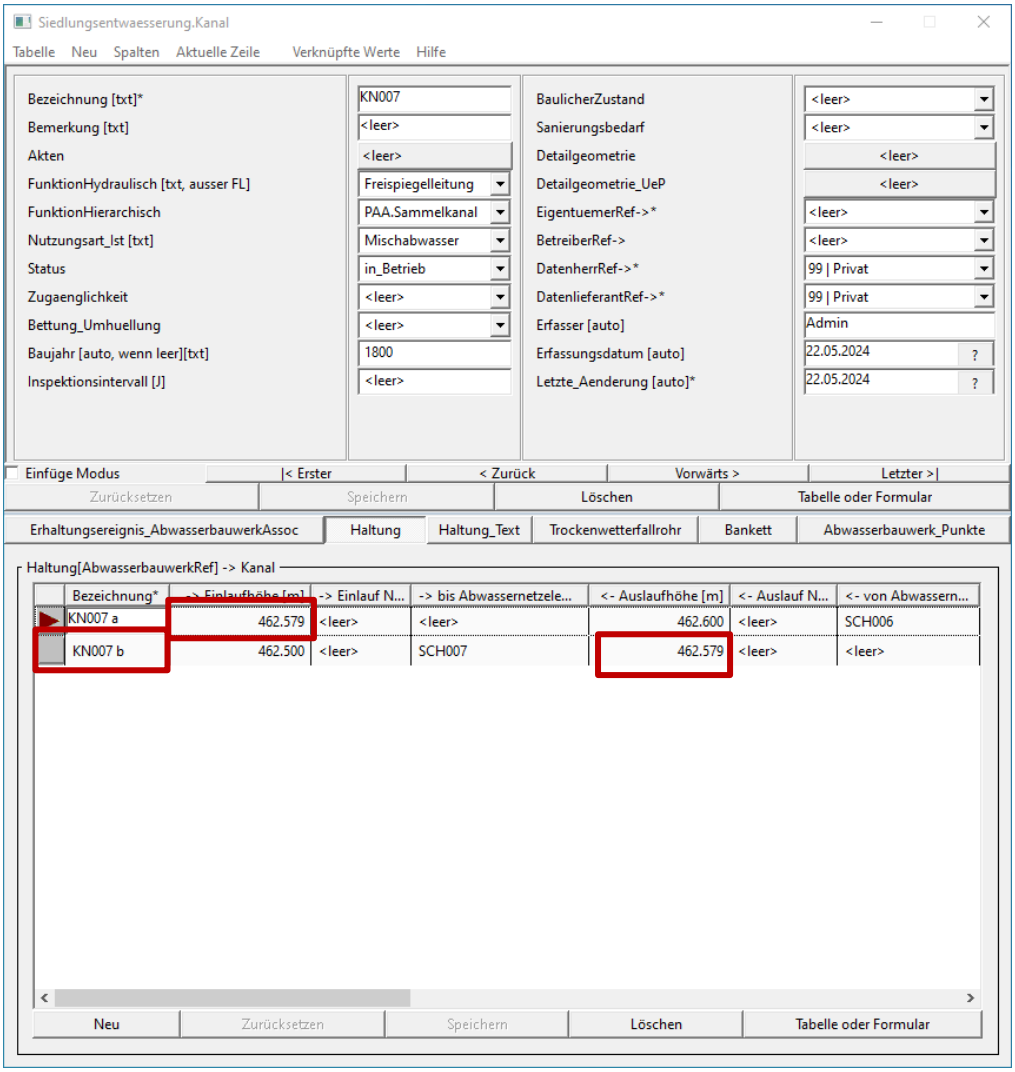
5. Wenn Sie die genaue Distanz zum Anfangs- oder Endpunkt der Leitung kennen, können Sie die Option «Distanz Anfang zu Trennpunkt» oder «Distanz Trennpunkt zu Endpunkt» wählen, indem Sie in das entsprechende Feld klicken, die aufzubrechende Haltung im Kartenfenster selektieren und die Distanz eingeben.



6. Wählen Sie die Option «Höhe der Haltungspunkte interpolieren» ab, falls die Einlauf- und Auslaufhöhe an am Trennpunkt nicht interpoliert werden soll.
7. Starten Sie die Auftrennung über den Knopf «Trennung ausführen»
8. Wählen Sie die betroffenen Tabellen an und bestätigen Sie über den Knopf «Weiter»
9. Die Haltung wird an der Trennposition geteilt. Es resultiert zunächst ein Kanal mit zwei Haltungsstücken.



10. Fügen Sie für die eine Haltung eine neue Bezeichnung ein. Falls die Option «Höhe der Haltungspunkte interpolieren» aktiviert war, werden die Einlauf- und Auslaufhöhe am Trennpunkt interpoliert und das Gefälle wir neu berechnet. Falls die Option deaktiviert wurde, müssen Sie die Höhen manuell einfügen, damit das Gefälle neu berechnet wird.



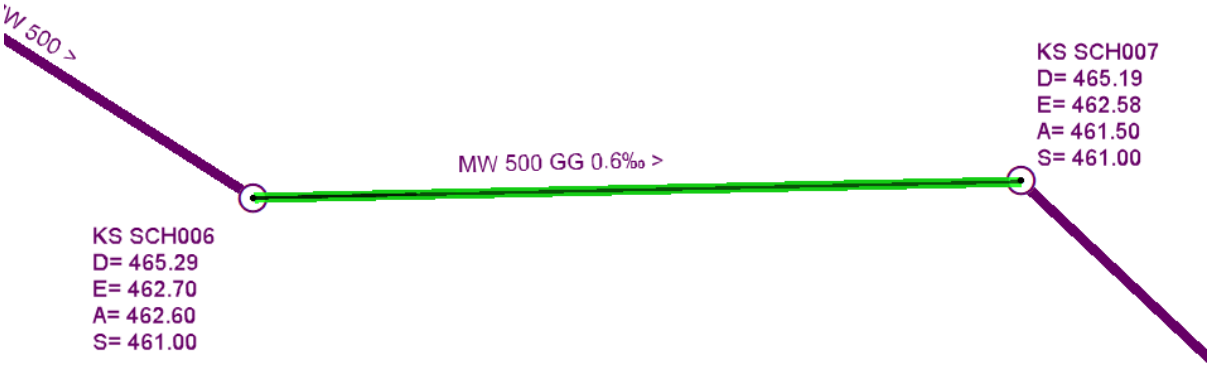
11. Die Haltungsbeschriftungen bleiben bestehen und werden ggf. verschoben. Weitere Haltungsbeschriftungen müssen im Nachhinein über das Textpositionierungstool wie gewohnt abgesetzt werden.

Variante 2: Sowohl die Haltung als auch der Kanal wird aufgebrochen

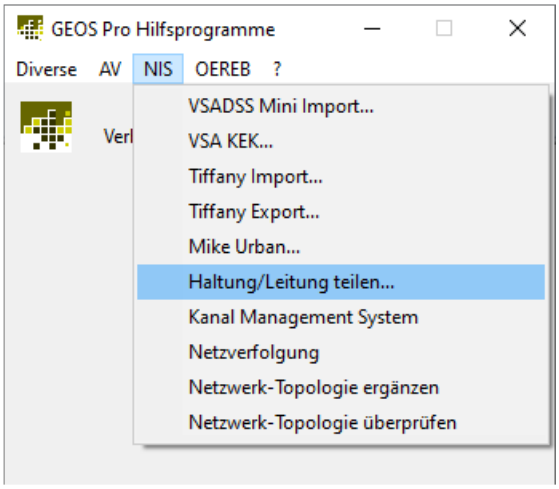
Bei dieser Variante wird die sowohl die Haltung als auch der Kanal aufgebrochen. Handelt es sich um eine primäre Anlage, wird zunächst ein Knoten (oder Schacht) abgesetzt, um eine korrekte Topologie zu gewährleisten.

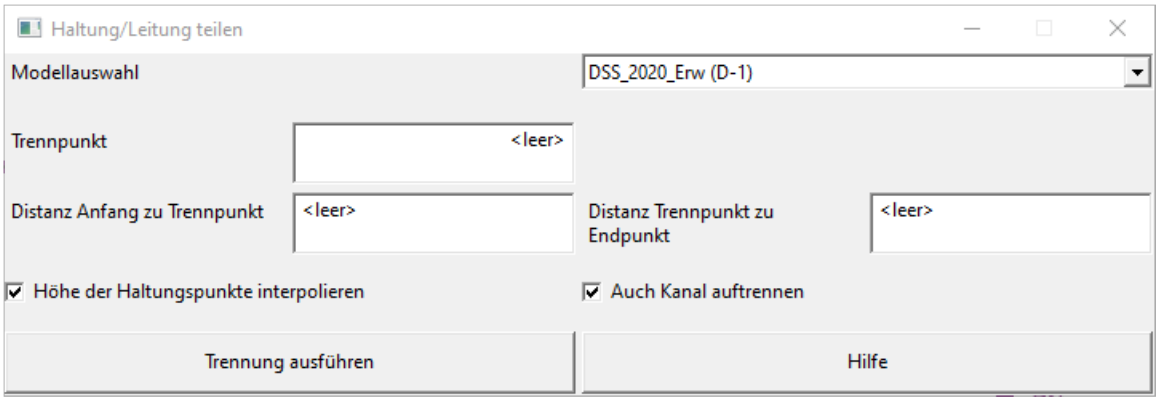
1. Selektieren Sie die Haltung, welche aufgebrochen werden soll.

2. Setzen Sie das Punktobjekt an der Stelle auf der Haltung ab, wo die Auftrennung stattfinden soll.



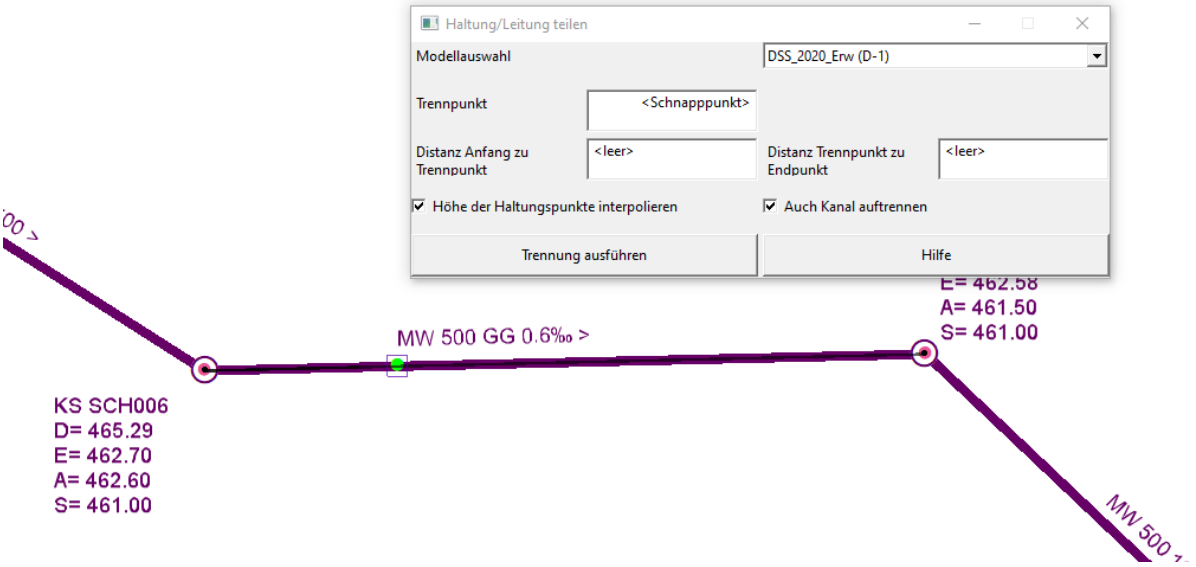
3. Selektieren Sie die Haltung im Kartenfenster und Öffnen Sie die Funktion «Haltung/Leitung teilen» über die GEOS Pro Hilfsprogramme.





4. Wählen Sie die Option «Auch Kanal auftrennen» an

5. Setzen Sie den Trennpunkt über eine der zur Verfügung stehenden Optionen (Trennpunkt, Distanz Anfang zu Trennpunkt, Distanz Trennpunkt zu Endpunkt). Wenn Sie die Methode «Trennpunkt» wählen, klicken Sie zuerst in das entsprechende Feld und setzen Sie dann den Trennpunkt auf der Leitung ab. Wenn Sie die genaue Distanz zum Anfangs- oder Endpunkt der Leitung kennen, können Sie die Option «Distanz Anfang zu Trennpunkt» oder «Distanz Trennpunkt zu Endpunkt» wählen, indem Sie in das entsprechende Feld klicken, die aufzubrechende Haltung im Kartenfenster selektieren und die Distanz eingeben.



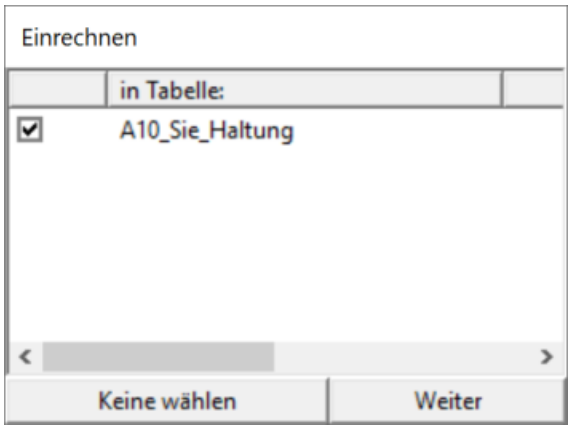
Tipp: Falls an der Trennstelle sich ein Punktobjekt (Abwasserknoten) befindet, dann stellen Sie sicher, dass der abgesetzte Trennpunkt und das zuvor abgesetzte Punktobjekt genau übereinander liegen. Nur so werden anschliessend die topologischen Verknüpfungen korrekt erstellt. Stellen Sie sicher, dass die «Ursprungs-Fangfunktion» aktiv ist. Zusätzlich können Sie für das Absetzen des Trennpunktes kurz den Legendeneintrag zum Kanal auf «Lokalisierbar aus» setzen.

Hinweis: Das Auftrennen einer Haltung an der Stelle eines Stützpunktes ist erst ab der Version 3.11.10819.0.H möglich.

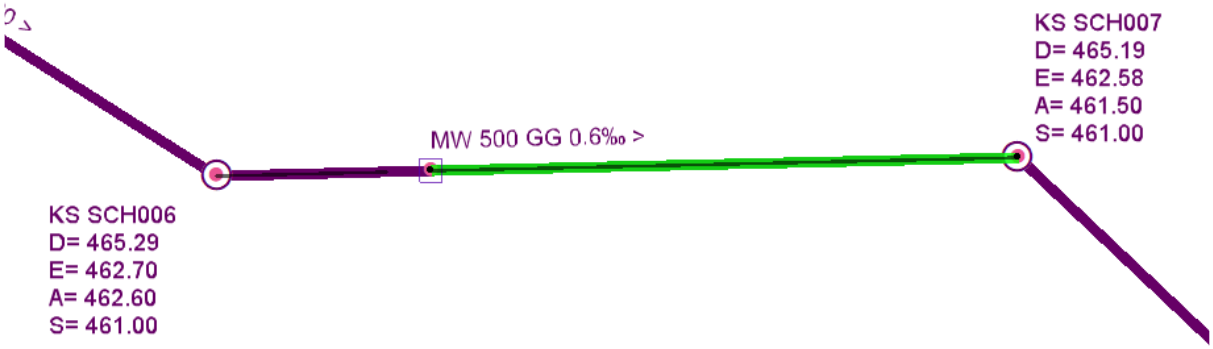
6. Wählen Sie die Option «Höhe der Haltungspunkte interpolieren» ab, falls die Einlauf- und Auslaufhöhe an am Trennpunkt nicht interpoliert werden soll.

7. Starten Sie die Auftrennung über den Knopf «Trennung ausführen».

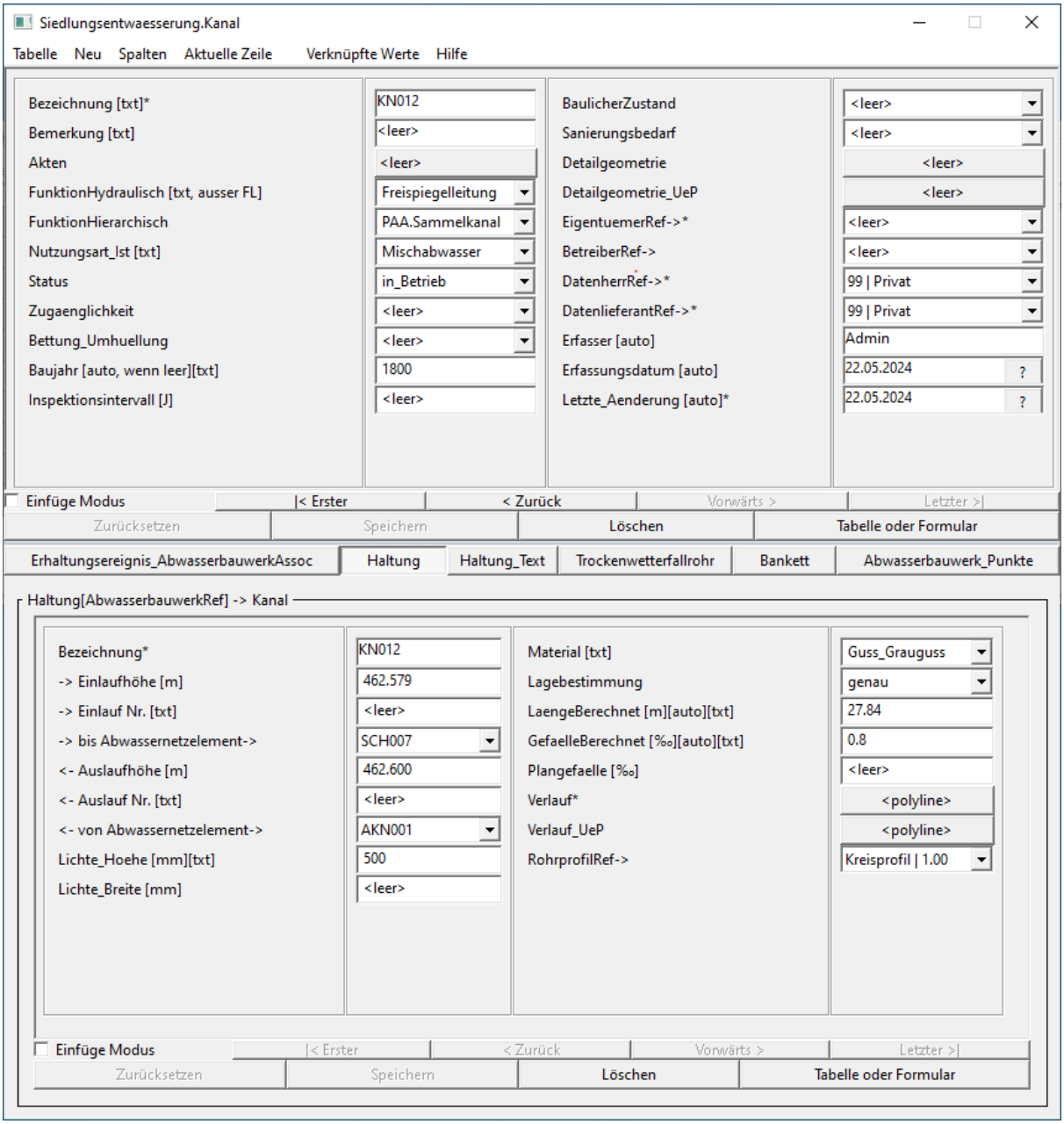
8. Wählen Sie die betroffenen Tabellen an und bestätigen Sie über den Knopf «Weiter»



9. Die Haltung wird an der Trennposition geteilt. Es resultieren zwei Kanäle mit je einer Haltung.



10. Passen Sie die Bezeichnungen, sowie die Einlauf- resp. die Auslaufhöhen beider Kanäle an, damit über die Automatik das Gefälle neu berechnet werden wird. Falls Sie die Option «Höhe der Haltungspunkte interpolieren» angewählt hatten, werden die Einlauf- und Auslaufhöhen beim Trennpunkt interpoliert und das Gefälle beider Haltungen automatisch berechnet. Falls die Option deaktiviert wurde, müssen Sie die Höhen manuell einfügen, damit das Gefälle neu berechnet wird.



11. Die Haltungsbeschriftungen bleiben bestehen und werden ggf. verschoben. Weitere Haltungsbeschriftungen müssen im Nachhinein über das Textpositionierungstool wie gewohnt abgesetzt werden.

Über Octave

Octave bietet geschäftskritische Software, die Unternehmen befähigt, in jeder Phase des Asset-Lebenszyklus – bei Design, Entwicklung, Betrieb und Schutz – fundierte Entscheidungen zu treffen. Dies gilt besonders, wo Leistung, Sicherheit und Zuverlässigkeit unverzichtbar sind und Misserfolg keine Option ist. Durch die Umwandlung komplexer operativer Daten in nutzbare Mehrwerte verbindet Octave tiefgreifende Expertise, reale Bedingungen und unternehmensweite Einblicke, um Leistung, Resilienz und Reaktionsfähigkeit zu verbessern.

Im Jahr 2025 leitete Hexagon AB eine Ausgliederung seiner Divisionen Asset Lifecycle Intelligence sowie Safety, Infrastructure & Geospatial ein. Zusammen mit ETQ und Bricsys entstand aus dieser Ausgliederung Octave, das künftig als eigenständiges Unternehmen agieren wird. Octave stützt sich dabei weiterhin auf fundiertes Fachwissen, langjährige Erfahrung und Beziehungen, die über Jahrzehnte hinweg aufgebaut wurden.

Octave beschäftigt mehr als 7.000 Mitarbeiter in 45 Ländern. Erfahren Sie mehr unter **octave.com** and folgen Sie uns auf **LinkedIn**.

©2026 Intergraph Corporation und/oder ihre verbundenen Unternehmen. Alle Rechte vorbehalten. Das Octave-Logo ist eine Marke der Intergraph Corporation. Andere Marken und Produktnamen sind registrierte Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer.

Intergraph Corporation
305 Intergraph Way
Madison, AL 35758
USA
T: +1 256 730 2000
www.octave.com

Hexagon Technology Center GmbH
Octave | Niederlassung Zürich
Flurstrasse 55
8048 Zürich
Schweiz
T: +41 43 322 46 46
www.octave.com